



Pressemitteilung



Institut für Kirche
und Gesellschaft

der Evangelischen Kirche von Westfalen

Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 02304/755-332, Fax: 02304/755-318

E-Mail: christa.martens@kircheundgesellschaft.de

Internet: www.kircheundgesellschaft.de

Schwerte, 18. November 2013

Mission erfolgreich, aber nicht zu Ende

Jugendklimakampagne der Evangelischen Kirche von Westfalen erreicht Etappenziel und zieht weiter

Am 17.11.2013 fand in einem Jugendgottesdienst in Holzwickede die Jugendkampagne „Mission: Klima retten! Powered by heaven“ der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) ihren Abschluss. Das zentrale Element der Kampagne – die interaktive und mit Preisen ausgezeichnete Erlebnisausstellung „Eco-City“ – wurde an die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau übergeben. Von September 2011 bis November 2013 haben tausende Jugendliche in Westfalen die Ausstellung „Eco-City“ besucht und erlebt, zum Beispiel in Dortmund, Hamm, Rheine, Iserlohn und Bielefeld. Begleitend fanden Jugendgottesdienste zu Klimagerechtigkeit, Klima-Krimi-Dinner oder Musikwettbewerbe statt.



Landesjugendpfarrer Westfalens Udo Bußmann zieht ein positives Fazit: „Die Jugendkampagne hat in den letzten zwei Jahren viele Jugendliche in der westfälischen Kirche zu einem Engagement für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit bewegt. Wir freuen uns, dass eine benachbarte Landeskirche diese erfolgreiche Kampagne fortführt. Wir werden uns weiterhin in Westfalen auch weiter für Klimaschutz engagieren, indem wir beispielsweise Jugendfreizeiten klimafreundlich durchführen oder Aktivitäten von Jugendlichen für Klimaschutz unterstützen.“

„Der Taifun Haiyan und das Leid, das er den Menschen in den Philippinen gebracht hat, zeigt, dass wir verpflichtet sind, in Deutschland und weltweit Klimaschutz ernsthaft umzusetzen“, so Pfarrer Klaus Breyer, Leiter des Instituts für Kirche und Gesellschaft der EKvW. „Wir als Kirche sind dabei auch gefordert und wir stellen uns der Aufgabe, zum Beispiel durch einen sparsamen Umgang mit Energie, klimafreundliche Mobilität und Einsatz für eine klimafreundliche Energiepolitik. Dabei brauchen wir das Engagement, die Mitarbeit und Unterstützung aller, der Erwachsenen und Jugendlichen.“

Katja Breyer, Referentin für Entwicklungspolitik im Amt für MÖWe, weist auf den 2. internationalen Jugendklimaaktionstag hin, der am 7. Dezember 2013 stattfinden wird. Weltweit werden Jugendgruppen aktiv für Klimagerechtigkeit und Klimaschutz. So wird es unter anderem eine Video-Aktion in Dortmund, einen Klimamarsch auf Sumatra, oder Baumpflanzaktionen in Namibia geben. Auch Jugendliche aus dem Jemen sind in diesem Jahr mit einer Ökogarten-Aktion dabei. Mehr Informationen dazu gibt es im Internet: www.climateactionday.de.

Die Jugendklimakampagne „Mission: Klima retten! powered by heaven“ wurde getragen vom Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen (EKvW), dem Amt für MÖWe der (EKvW), dem Amt für Jugendarbeit der (EKvW) und der Vereinten Evangelischen Mission. Gefördert wurde die Ausstellung und die Kampagne von der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW, dem Landschaftsverband Westfalen sowie Brot für die Welt – evangelischer Entwicklungsdienst.

Die interaktive Erlebnisausstellung „Eco City“ – die klimafreundliche Modellstadt – wurde 2012 mit dem Preis „NRW denkt nach(haltig)“ ausgezeichnet. Die Jugendkampagne ist offizielles Projekt der Dekade der UNESCO Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Für Rückfragen und Informationen:

Katja Breyer, Amt für MÖWe, Tel: 0231-5409-73, 0178-8546527